Kreisverband der CVJM
D u i s b u r g e.V.

41 Duisburg, den 5. März 1968

[redacted]

An alle Mitarbeiter und Helfer!

Liebe Brüder!

Unsere 5. Mitarbeiterrüste und Abschlußrüste unseres Seminars findet am 30./31. März 1968 in Wuppertal im Haus "Honigtal" statt. Wir freuen uns alle auf diese Rüste ganz besonders, denn hier sollen unsere Frauen und Bräute teilnehmen, die oft große Opfer für unsere Arbeit bringen. Aber auch angehende Bräute und interessierte Mädchen sind herzlich eingeladen. Ich brauche wohl nicht besonders zu vermerken, daß auch alle übrigen Mitarbeiter ohne Anhang nicht nur herzlich eingeladen sind, sondern auch erwartet werden. Wir haben unter uns: unseren Bundeswart P. S u n d e r m e i e r , P. Petrus H u i g e n s und Bgw Fritz K a m b e c k. Die aufgezeigten Themen sollen uns alle ernsthaft bewegen.

Das Programm sieht wie folgt aus:

Samstag, 17.oo Uhr Eröffnung 1. Vors. Helmut Röhl
17.3o Uhr Referat: "Wer führt die Geführten"
20.oo Uhr Referat für die Frauen: "Wie führt der Heilige Geist die Frauen der Mitarbeiter"
Für die Mitarbeiter: "Wie führt der Heilige Geist"

Sonntag, 9.3o Uhr Bibelarbeit Bw P. Sundermeier "Wohin führt der Heilige Geist"
11.oo Uhr Bunte Stunde Leitung Klaus Becker
14.oo Uhr Referat und Aussprache: "Die Wirklichkeit des Heiligen Geistes in unserer Arbeit".
16.oo Uhr Abschluß und Kaffee 2. Vor. Ernst Heß

Wir werden wieder mit einem Autobus zu folgenden Zeiten abfahren:

15.oo Uhr Omer in Huckingen
15.o5 " Gemeindehaus Buchholz, Arlbergerstr.
15.1o " Wedau, Gärtnerei Rietz
15.15 " Wedau Bahnhof
15.3o " Stadttheater Duisburg
15.45 " Bahnhof DU-Meiderich

Für die Übernachtung bitte Bettwäsche mitbringen, oder sie kann gegen eine Gebühr ausgeliehen werden. Die Kosten belaufen sich für Mitarbeiter 6.oo DM, für Frauen 10.oo DM. Zu beiden Preisen müssen wir noch einen erheblichen Zuschuß aus der Kreiskasse g[illegible]. Wir bitten aber, nicht wegen Geldmangels fernzubleiben.
Die Anmeldung erbitte ich auf anliegender Karte bis zum 20.3.1[illegible] an meine Anschrift: Karl Merz, 41 Duisburg 25, Kaiserswerther S[illegible] 360.
Wir wollen nicht vergessen, unablässig unseren Herrn für diese Rüste um seinen Segen und rechtes Gelingen zu bitten. Wir können nichts erlangen, was Er uns nicht gibt.

So grüße ich in herzlicher Verbundenheit
Euer gez. Karl Merz